

Bezirksklasse Damen Gruppe 04

SSG Halvestorf-Herkendorf II : SG Rodenberg
Freitag, 18.11.2022, 20:00 Uhr

Elsner und Feilke in Einzel und Doppel ungeschlagen

Kurzer Jubel herrschte am Freitagabend beim Heimteam der SSG Halvestorf-Herkendorf II, als Susanne Feilke das Einzel gewinnen und damit den klaren 8:2 Sieg in der heimischen Halle gegen die SG Rodenberg sicherstellen konnte. Erfolgsgaranten waren insbesondere Elsner und Feilke, die ihre Einzel und auch ihr jeweiliges Doppel siegreich gestalteten. Nach 2 Stunden war das Spiel beendet.

Los ging es mit den Doppeln. Bis in den letzten Durchgang ging das Doppel zwischen Elsner / Frank und Hildenhagen / Hudalla, das Elsner / Frank letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnten. Das war nichts für schwache Nerven. Kaum Chancen ließen Feilke / Feilke anschließend beim 11:4, 11:2, 11:5 ihren Gegnerinnen Janßen / Gautzsch. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun die Topspielerin des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Zwar brachte Giesela Janßen Alexandra Elsner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Alexandra Elsner mit 3:1 durch. Yvonne Frank gelang es Diane Hildenhagen zu bezwingen – das extrem enge und im Vorhinein bereits als ausgeglichen erwartete Duell endete erst im Entscheidungssatz. Nina Feilke hatte dann ihre Gegnerin Constanze Hudalla beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass sie ihrer deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Susanne Feilke, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Anke Gautzsch verlor. Gute Nerven brauchten die Spielerinnen hierbei insbesondere gegen Ende der Sätze, die alle mit nur zwei Punkten Unterschied endeten. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen der SSG Halvestorf-Herkendorf II und der SG Rodenberg. Mit nur einem Satzverlust ging Alexandra Elsner gegen Diane Hildenhagen durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Zwischenzeitlich konnte Yvonne Frank zwar einen Satz gewinnen, verlor derweil das Spiel gegen Giesela Janßen, in dem sie eigentlich als Favoritin gehandelt wurde, aber trotzdem deutlich mit 1:3. Nina Feilke holte dann dagegen mit einem 3:1 gegen Anke Gautzsch einen Punkt für ihr Team. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Susanne Feilke hatte dann ihre Gegnerin Constanze Hudalla beim klaren Sieg in drei Sätzen insgesamt im Griff. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach diesem Sieg der SSG Halvestorf-Herkendorf II geht es nun im nächsten Spiel am 25.11.2022 gegen Victoria Lauenau, während die SG Rodenberg am 22.11.2022 gegen den TSV Algedorf antritt.

Statistik:

SSG Halvestorf-Herkendorf II

Doppel: Elsner / Frank 1:0, Feilke / Feilke 1:0

Einzel: A. Elsner 2:0, Y. Frank 1:1, N. Feilke 2:0, S. Feilke 1:1

SG Rodenberg

Doppel: Hildenhagen / Hudalla 0:1, Janßen / Gautzsch 0:1

Einzel: D. Hildenhagen 0:2, G. Janßen 1:1, A. Gautzsch 1:1, C. Hudalla 0:2